

Münster

CO2-neutrales Stadtwerk

[17.12.2019] Mit verschiedenen Maßnahmen kompensieren die Stadtwerke Münster ihren CO2-Ausstoß. Im nächsten Jahr will das kommunale Unternehmen auch die Bürger dabei unterstützen, klimaschädliche Gase zu neutralisieren.

Die Stadtwerke Münster haben 2019 erstmals ihre Emissionen aus dem Strom- und Wärmeverbrauch sowie sämtlicher Fahrzeuge und Stadtbusse CO2-neutral gestellt. Um den eigenen CO2-Ausstoß zu neutralisieren, unterstützen die Stadtwerke ein Projekt, das den brasilianischen Regenwald schützt.

Zudem investieren die Stadtwerke in den Ausbau erneuerbarer Energien und die Steigerung von Energieeffizienz vor Ort und vermeiden damit Emissionen in Münster und dem Münsterland.

Stadtwerke-Chef Sebastian Jurczyk erklärt: „Um den Klimawandel zu bremsen, möchten wir mit gutem Beispiel vorangehen und hoffen, dass viele Münsteranerinnen und Münsteraner mitmachen.“

Unterstützung kommt von Oberbürgermeister Markus Lewe (CDU): „Eine deutliche CO2-Reduktion ist erklärtes Ziel der Stadt Münster. Die Stadtwerke leisten dazu nun auch im Hinblick auf ihre eigenen Emissionen einen wichtigen Beitrag.“ Perspektivisch könne er sich das Modell für weitere Teile des Stadtkonzerns vorstellen.

Auch die Bürger sollen eingezogen werden. Sebastian Jurczyk kündigt an: „Klimaschutz ist auch eine Gemeinschaftsaufgabe. Wir wollen es den Bürgerinnen und Bürgern einfach machen, ihre persönlichen CO2-Emissionen genauso zu neutralisieren. Daher werden wir ab kommendem Frühjahr Privathaushalten und Unternehmen ein Online-Portal anbieten, auf dem sie ihren CO2-Ausstoß erfassen und kompensieren können.“

(al)

Stichwörter: Klimaschutz, Stadtwerke Münster